

**MACHNO
CARWYN**

**Der leistungsfähigste Ponyhengst
aller Zeiten**



MACHNO CARWYN ist der erfolgreichste Ponyhengst mit den meisten Auszeichnungen aller Zeiten in Europa (schade, dass es keine Weltmeisterschaften für Ponyspringen gibt...): mehr als 200 offizielle Klassierungen (CSO), davon 130 bei internationalen CSIP's mit mehr als 50 Siegen, über 30 Klassierungen bei Grand Prix CSIP mit 7 Siegen, 2 Goldmedaillen bei Europameisterschaften, 4-mal Gold und 1-mal Bronze bei Schweizermeisterschaften.

Contact: Yvonne Schoch
Tel. +41 (0)26 663 45 87
Mobile +41 (0)79 279 86 14
E-mail info@machno-carwyn.ch

ABSTAMMUNG

Machno Carwyn kam im Machno Stud in Penmachno, Nordwales, auf die Welt. Seinem passionierten Züchter, Meirion Jones, gelang die erfolgreiche Kreuzung zwischen dem Vattertier, einem starken Welsh Cob, und der Mutter, einer aussergewöhnlich sportlichen und eleganten Ponystute.

Sein Vater **Carregcoch Bleddyn** entstammt einer langen Zuchtlinie von « Showponies », wovon mehrere »Premium Stallion« (Prämienhengst) geworden sind, das höchste Prädikat das an Pony-Shows in Wales vergeben wird. So z.B. **Cathedine Express** und « Parc Welsh Flyer ». **Carregcoch Bleddyn** bekam den Titel « Elitehengst » anlässlich seiner Vorstellung beim Sportpony-Herdebuch, dies bei dessen Gründung im Jahr 2001 in England.

Seine Mutter, **Machno Ceridwen**, ist eine Tochter von **Tylan Danny**, ebenfalls Premium Stallion wie auch ihr Grossvater, **Nebo Daniel**, und ihr Urgrossvater, **Nebo Brenin**, alles ausgezeichnete Welsh Cobs, kräftig und robust. Die Mutter von **Machno Ceridwen**, **Hilin Wendy**, ist eine Welsh B und brachte die besonders typische Schönheit und Eleganz dieser Rasse mit, die bekannt ist für ihr Blut, ihre Schönheit und ihren guten Charakter. Aus dieser Linie der Mutter, **Machno Ceridwen**, stammen die fuchsroten Fohlen mit der hellen Mähne ab, häufig von braunen Stuten geboren, die viele Fohlenzüchter von Machno Carwyn vor ein Rätsel stellen.

SPORTLICHE KARRIERE

Machno Carwyn wurde in Wales geboren und mit 4 Jahren in die Schweiz exportiert. Er startete **1997**, im Alter von 5 Jahren, seine sportliche Laufbahn und zeigte schnell seine unumstrittene wettkampffähigkeit bei nationalen Wettbewerben in der Schweiz und behauptete sich dann ab 1998, mit 6 Jahren, bei kleinen internationalen Wettbewerben.

1999, mit 7 Jahren, bestreitet er seinen ersten Grand Prix CSIP und erreicht bei seinem Debut den 3. Platz in Cinzano (Italien). Er wird für die Europameisterschaften in Strömsholm (Schweden) für das Schweizer Nationalteam selektioniert, wo er dann im Einzel-Finale den 11. Platz erreicht. Danach gewinnt er die Schweizermeisterschaft. Im Jahr 2000 wird er der erste Hengst in der Geschichte der Europameisterschaft, der den Einzel-Final gewinnt. Das war in Hagen, Deutschland. Während dieser Wettkampfsaison klassierte er sich auch 5 mal bei einem Grand Prix CSIP/CSIOP: 8. Platz in Verona (Italien), 3. in Lons-le-Saunier (Frankreich), 5. in Bracciano (Italien), 2. in Cinzano (Italien) und 3. Platz in Corminboeuf (Schweiz). Er wurde als bestes Pony des Gesamtwettbewerbes CSIP/CSIOP in Corminboeuf, Cinzano, Bracciano und Lons-le-Saunier ausgezeichnet. Er gewann auch zum zweiten Mal in Folge die Schweizermeisterschaft.

Im Jahr **2001** wird er in Veyer de la Frontera (Spanien) zum zweiten Mal in Folge Europameister im Einzel. Er gewinnt auch zum dritten Mal hintereinander die Schweizermeisterschaft. Daneben gewinnt er auch den Grand Prix beim CSIP von Cinzano (Italien), Lons-le-Saunier (Frankreich) und Modena (Italien), holt den 2. Platz in Corminboeuf (Schweiz) und in Chartres (Frankreich) und wird 3. in Mechelen (Belgien), Liège (Belgien) und Nichelino (Italien).

2002 holte er 4 mal den 2. Platz bei den Grand Prix CSIP von Cinzano (Italien), Fontainebleau (Frankreich), Lummen (Belgien) und Liège (Belgien) und wurde 8. in Welkenraedt (Belgien). Er erreichte schliesslich den 4. Rang im Einzel bei der Europameisterschaft in Lanaken (Belgien) und wurde 3. in der Schweizermeisterschaft, dies nur nach einigen Monaten Training mit seinem neuen, 12-jährigen Reiter.

2003 klassierte er sich bei jedem Grand Prix CSIP, an dem er teilnahm. Er gewann in Courlans (Frankreich) und Cinzano (Italien), holte den 2. Platz in Arezzo (Italien) und Marsens (Schweiz), wurde 3. in Liège (Belgien), 5. in Moorseele (Belgien) und 6. in Touquet (Frankreich). Wegen eines Zeitfehlers wurde er nicht für das Finale im Einzel bei der Europameisterschaft in Irland qualifiziert. Mit Siegen bei der Top Pony Trophy, der Schweizermeisterschaft und bei 4 P5-Wettbewerben (dem höchsten Niveau in der Schweiz) machte er diesen Fehler wieder gut.

2004 erzielt er einen 2., einen 3. und einen 7. Rang bei den CSIP in Corminboeuf (Schweiz); beim Grand Prix in Cinzano (Italien) gewinnt er eine Klasse, wird in einer anderen 3. und holte noch einen weiteren 3. Platz; er wird 6. und 2. beim CSIP von Touquet (Frankreich). Das 6. Mal für die Europameisterschaft in Jazkowo, Polen, für das Schweizerteam qualifiziert, beendet er die 2 Qualifikationen für das Finale im Einzel mit einem 4. Platz ex-aequo (ex-aequo mit den amtierenden Europameistern), bevor ihn ein unglücklicher Sturz in der 2. Runde des Finals daran hindert, eine zusätzliche Medaille bei Europameisterschaften zu gewinnen.

Danach ziehen ihn seine Besitzer von den Wettbewerben zurück und Machno Carwyn beendet als erfolgreichster Ponyhengst aller Zeiten seine sportliche Laufbahn. Seinen wohlverdienten Ruhestand widmet er nun der Zucht.

NACHKOMMEN

Machno Carwyn wurde **1995** in Wales von der Welsh Cob and Pony Society als Zuchthengst gekört. Er deckte während eines Jahres eine frei lebende Herde in England. Danach wurde er **1997** in die Schweiz exportiert, wo ihn die zwei offiziellen Schweizer Zuchtbücher körten und wo **1998** seine zwei ersten Fohlen auf die Welt kamen, eines davon Mac Carwyn, der ab seinem 6. Lebensjahr gute Klassierungen bei den CSIP holte und dann später ins Ausland verkauft wurde, wo er seine Karriere bei internationalen Wettbewerben fortführte. Andere in der Schweiz geborene Fohlen sind z. B. **Mac Baloubet** (M, wd, **Brise matinale**); gekörter Ponyhengst, verkauft nach Grossbritannien, wo er der erste Ponyhengst war, der bei seiner Approbation (Körung) in England 3-mal die Note 10 bekam (Maximum).

Mehrere Fohlen Machno Carwyns sprangen erfolgreich bei nationalen Wettbewerben CSO in der Schweiz: **Brindille de Bel Air** (F, **Blackie de Bel Air**), **Thuja's Carusa**, **Malforin Poco Loco** (M, nf **Pocahontas**), **Maxwell IV CH**, **Macleen de l'Essert** (F, IRL, **Air Hostess**). Machno Carwyn wurde auch erfolgreich mit Pferden gekreuzt; wie z.B. **Malforin Maclari** (F, DS-CH durch **Gajus**) und Mystic de Lully.

Gekört in Frankreich, finden wir folgende seiner - bei nationalen Spring- und Showwettbewerben - erfolgreichen Nachkommen:

- **Nath Carwyn du Serein** (w, Pfs, von Sweet Loue de Polmaroux), Französische Meisterin bei den Stuten von 3 Jahren bei den National Pfs 2004
- **Style de Blonde** (m, Pfs, von Pin Up de Blonde par Linaro, Poet), Französischer Vize-Meister der männlichen Fohlen bei der Französischen Nationalmeisterschaft 2006, 4. Platz bei den National 2008 der männlichen Fohlen von 2 Jahren, 3. bei den männlichen Fohlen von 3 Jahren beim National und Hengstkörung.
- **Scooty du Tourps** (m, Pfs, de Nina von Tourps durch Silverlea Baywatch, Nf), 3. Platz bei der Französischen Nationalmeisterschaft der männlichen Fohlen bis 2 Jahren mit der besten Note in Haltung und Springen. 2008 Hengstkörung
- **Rastaquouère** (m, Pfs, de Letizzia, Po, durch Shining Starr Aristo, Poet), 4. bei den 3-jährigen männlichen Fohlen in der Französischen Meisterschaft 2008, mit der besten Modell-Note. Hengstkörung 2008
- **Mac Dream** (kast., Poet, 1999, von Dream Time), nationaler Meister in Frankreich 2008 im Showspringen CSO D3P Cadet, 2009 Sieger der D1P und den CSIP
- **Plein Vent de Blonde** (m, Wd, von Brise matinale durch Ceulan Nathan), die CSIP 2009 für das Schweizer Team angetreten
- **Orphée d'Hurl'Vent** (kast., Pfs, de Liliade d'Hurl'Vent durch Shining Starr Aristo, Poet), Gewinner der Bronzemedaille bei der Französischen Meisterschaft CSO D2P Cadet, Bewertung „Elite“ im Finale des Cycle classique CSO der 6D, Sieger beim Grand Prix Elite 2008 und 2010. Finalist der Französischen Elite-Meisterschaft 2009, IPO 148 (09)
- **Papillon des Islots** (m, Pfs, d'Ehiva des Leus durch Hadj A, Aa), Bewertung „Elite“ im Finale des Cycle classique CSO der 4-jährigen D im Jahr 2007, IPO 145 (09)

- **Ortisse de l'Etivant** (kast., Po, de Thais du Serre, CS, durch Peeping Tom A, Aa), IPO 144 (07)
- **Rastaquouère**, Bewertung „Très Bon“ im Finale des Cycle classique der 4-jährigen D, IPO 136 (09) 2009
- **Quitanne de la Tour** (f, Pfs, von Alike II durch Hadj A, Aa), Bewertung „Très Bon“ im Finale des Cycle classique CSO D4 2008, Note „Elite“ im Finale des Cycle classique CSO D5 2009, IPO 133 (09)
- **Qurack Beauty Fort** (m, Pfs, von Miranda Beauty Fort durch Cap de B'Néville, Sfa), Bewertung „Très Bon“ im Finale des Cycle classique CSO der 5-jährigen D 2009, IPO 132 (09)
- **Royal de la Tour**, (h, Pfs, von Alike II durch Hadj A, Aa), IPO 131 (09)
- **Topas de Corcelettes** (h, Poet, 1999, von Titine de Corcelettes durch Molenhorn's Claudius M), IPO 127 (08) und ISO 114 (08)
- **Pharaon de Couston** (h, Oc, Etiquette de Couston, Oi), IPC 125 (08)
- **Parwyn le Prince** (m, Pfs, von Leamlara Aluinn durch Thunder du Blin, Co), IPO 121 (07)
- **Poète Mirogise** (m, Pfs, von Java de Rovic durch River des Landes, Co), IPO 121 (08)
- **Pensée d'Avril**, Note „Elite“ im Finale des Cycle classique CSO D5, 2008
- **Play Carwyn du Serein** (m, Pfs, von Sweet Loue de Polmaroux), Benotung „Elite“ im Fianle des Cycle classique CSO C5, 2008
- **Pinktonic del Sol** (m, Pfs, von Frise de la Coste, Po, durch Birchlands Cormack, Co), Note „Excellent“ im Fianle des Cycle classique CSO C5, 2008
- **Pensée d'Avril** (f, Pfs, von Fleur d'Avril II durch Tonnerre d'Angrie), Note „Excellent“ im Fianle des Cycle classique CSO D4, 2007
- **Républicain des Monts** (m, Pfs, de Luba par Caryl de Beauchamp, Co), Note „Excellent“ im Finale des Cycle classique CSO D4, 2009
- **Quality du Bailly** (m, Pfs, von Cravache d'Orient durch Orient Adjan, Ar), Bewertung „Très Bon“ im Finale des Cycle classique CSO D4, 2008
- **Quolibri de l'Etivant** (kast., Pfs, von Tess III, Co, durch Pompom de Jax), Note „Très Bon“ im Finale des Cycle classique CSO der 4-jährigen (D), 2008
- **Machno Carwyn** (f, Pfs, von Vendy durch Cheriton Rett Butler, Nf), Benotung „Très Bon“ im Finale des Cycle classique CSO für 4-jährige D, 2009

Nachfahren von Machno Carwyn sind auch in anderen Ländern Europas sehr erfolgreich, vor allem in Grossbritannien, Deutschland, Belgien, Holland, Spanien sowie in Italien, aber auch in den USA; doch ist es im Gegensatz zu Frankreich schwer, verlässliche Resultate zu erhalten (Frankreich scheint das einzige Land zu sein, welches die Namen der Väter mitpubliziert).